

Ein Saal für Bischof Meiser

München. Mit einem Festakt hat die evangelische Carolinenkirche im Münchner Stadtteil Obermenzing ihren Gemeindesaal nach dem ersten bayerischen Landesbischof Hans Meiser (1881 - 1956) benannt. Anlass war der 75. Jahrestag der Ernennung Meisers zum Kirchenpräsidenten und die Verleihung des Bischofstitels. Gemeindepfarrer Ulrich Wagner sagte in seiner Ansprache, Geschichte könne nicht korrigiert werden. Der Bischof-Meiser-Saal sei ein Zeichen dafür, dass die Gemeinde zur Person Meisers stehe. Der neue Name ist eine Reaktion auf die Umbenennung der Meiserstraße in Katharina-von-Bora-Straße, die der Münchner Stadtrat wegen antisemitischer Äußerungen des früheren Landesbischofs beschlossen hatte. Der Bischofs-Enkel Hans Christian Meiser nannte die Einweihung des Saals ein »weit- hin sichtbares und deutliches Zeichen gegen das Unrecht, das meinem Großvater angetan wurde«.